Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 101 (1983)

Heft: 24

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Römisch-kath. Kirchgemeinde Lenzburg AG	Pfarreizentrum in Lenzburg AG, PW	Fachleute, die im Bezirk Lenzburg seit mindestens dem 1. Januar 1982 Wohn- oder Geschäftssitz haben	1. Juli 83	3/1983 S. 30
Baudirektion des Kantons Zug	Kantonales Verwaltungszentrum in Zug, IW	Architekten, die ihren Geschäfts- und/oder Wohnsitz seit dem 1. Januar 1980 im Kanton Zug haben	11. Juli 83 (31. Jan31. Mai 83)	3/1983 S. 30
Einwohnergemeinde Laupersdorf	Gemeindehaus, Mehrzweckanlagen	Architekten, die vor dem 1. Januar 1982 ihren Wohn-oder Geschäftssitz im Bezirk Thal haben	29. Juli	
Gemeinde Neunkirch SH	Alters- und Pflegeheim «im Winkel», PW	Architekten, die seit mind. dem 1. Januar 1981 Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Schaffhausen haben und Architekten, die ein schaffhausisches Bürgerrecht besitzen		7/1983 S. 245
Provalbau AG, Enginee- ring und Generalunter- nehmung, St. Gallen	Wohnüberbauung in Staad SG, PW	Fachleute, die mindestens seit dem 1. Januar 1982 Wohn- oder Geschäftssitz in den folgenden Gemein- den haben: Rheineck, Thal, Rorschach, Ror- schacherberg, Goldach, Steinach, Horn, Arbon, Eg- nach	15. Aug. 83	14/1983 S. 404
Gemeinderat Zollikon ZH	Gemeindesaal in Zollikon, PW	Alle seit mindestens dem 1. Januar 1980 in der Gemeinde Zollikon verbürgerten oder seit mindestens dem gleichen Datum in den Gemeinden Zollikon, Küsnacht, Zumikon oder Maur niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) Architekten	(ab 15. April	14/1983 S. 403
Italienische Staatsbahnen, Stadt Bologna, Region Emilia Romagna	Neugestaltung des gesam- ten Eisenbahnknoten- punktes und des Haupt- bahnhofes Bologna, Ita- lien, internationaler Wett- bewerb in zwei Stufen	Architekten und Ingenieure der EWG-Länder sowie der an Italien angrenzenden Länder	18. Aug. 83 (26. März 83)	13/1983 S. 373
Baudirektion des Kantons Bern, Einwohnergemein- de Langenthal	Verwaltungsgebäude an der Aarwangenstrasse in Langenthal	Fachleute, die ihren Wohn- und/oder Geschäftsitz seit dem 1. Januar 1982 im Amtsbezirk Aarwangen haben		4/1983 S. 61
Stadt Winterthur	Erweiterung des Kunst- museums mit Stadtbiblio- thek und Naturwissen- schaftlichen Sammlungen in Winterthur, IW	Fachleute, welche seit mindestens dem 1. Januar 1981 in den Kantonen Zürich, Thurgau, St. Gallen, Appenzell Innerrhoden, Appenzell Ausserrhoden oder Schaffhausen wohnen oder Geschäftssitz haben sowie Bürger der Stadt Winterthur		12/1983 S. 348
Comune di Rancate	Formazione di una palestra, progettazione del centro di prottezione civile	Aperto a chi è iscritto all'albo OTIA, ramo architettura, avente domicilio civile o professionale nel Distretto di Mendrisio a far tempo da almeno il 1° gennaio 1982; oppure che sia attinente di Rancate e che, al momento del'appertura del concorso, abbia i requisiti stabiliti dalla Legge Cantonale per essere iscritti all'OTIA ramo architettura	5 sett. 83	folgt
Gemeinde Risch ZG	Oberstufenschulhaus in Rotkreuz ZG, PW	Architekten mit Geschäfts- und/oder Wohnsitz vor dem 1. Januar 1981 im Kanton Zug	16. Sept. 83 (25. Juli 83)	14/1983 S. 404
Direction des Chemins de fer fribourgeois	Nouvelle gare de Bulle FR, PW	Le concours est ouvert aux architectes domiciliés ou établis sur le territoire du canton de Fribourg et inscrits, à la date de clôture des inscriptions du concours, au registre des personnes autorisées à établir des projets de construction tenu par l'Office des constructions et de l'aménagement du territoire. (Voir no. 12/1983, p. 348)	(5.–15.	12/1983 p. 349
Niedersächsischer Landtag, BRD	Wahrzeichen beim Landtagsgebäude in Hannover BRD	Bildende Künstler, Architekten, Garten- und Landschaftsarchitekten und Stadtplaner, die am Tage der Auslobung ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Wettbewerbsbereich haben. Zum Wettbewerbsbereich gehören die Bundesrepublik Deutschland, West-Berlin, DDR, Österreich und die Schweiz	15. Sept. 83	21/1983 S. 601
Baudepartement des Kantons Schwyz	Turnanlagen für die Kantonsschule Kollegium Schwyz und für die kaufmännische Berufsschule Schwyz, PW	Fachleute, die vor der öffentlichen Ausschreibung im Amtsblatt des Kantons Schwyz ihr Wohn- oder Geschäftsdomizil im Kanton Schwyz haben	16. Sept. 83 (10. Mai- 15. Juli 83)	18/1983 S. 503
Baudepartement des Kantons Schwyz	Turnanlagen für die kantonale Berufsschule Goldau und für die Gemeindeschule Arth, PW	Fachleute die vor der öffentlichen Ausschreibung im Amtsblatt des Kantons Schwyz ihr Wohn- oder Ge- schäftsdomizil im Kanton Schwyz haben		18/1983 S. 504
Gemeinde Bremgarten AG	Parkhaus Altstadt Bremgarten, Ingenieurwettbewerb, IW	Bauingenieurbüros, welche ihren Geschäftssitz mindestens seit dem 1. Januar 1981 in der Gemeinde Bremgarten haben, vier eingeladene auswärtige Büros	23. Sept. 83	21/1983 S. 600

Baudepartement des Kantons Wallis	Handelsschule in Siders VS, PW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1983 ihren Wohnsitz im Kanton Wallis haben oder im Kanton Wallis heimatberechtigt sind und Wohnsitz in der Schweiz haben	23. Sept. 83 (31. Mai 83)	23/1983 S. 653
Baudepartement des Kantons Schwyz	Turnanlagen für die Kantonsschule Pfäffikon und für die kantonale Berufsschule Pfäffikon, PW	Fachleute, die vor der öffentlichen Ausschreibung im Amtsblatt des Kantons Schwyz ihr Wohn- oder Geschäftsdomizil im Kanton Schwyz haben	30. Sept. 83 (10. Mai- 15. Juli 83)	18/1983 S. 504
Services Industriels de la Ville de Sion	Agrandissement du centre administratif et techniques des Services Industriels de la Villede Sion	Le concours est ouvert aux architectes établis sur le territoire des 22 communes desservies par les S.I.S., soit les communes de: Sion, les Agettes, Arbaz, Ayent, Chermignon, Conthey, Evolène, Grimisuat, Hérémence, Icogne, Lens, Mase, Montana, Nax, St-Léonard, St-Martin, Salins, Savièse, Vernamiège, Vétroz, Vex, Veysonnaz. Pour participer, les architectes doivent être inscrits au Registre Suisse A ou B, ou au Registre cantonal, ou être diplômés EPF ou ETS	neu:	21/1983 p. 601
Commune de Meyrin GE	Aménagement du centre de la cité et conception d'un centre culturel, PI	Les architectes genevois établis dans le canton de Genève; les architectes domiciliés et ayant un bureau dans le canton de Genève depuis une date antérieure au ler janvier 1980; tout architecte originaire du canton de Genève, quels que soient ses domiciles privé et professionnel; inscriptions jusqu'au 31 mai!	15 nov 83 (31 mai 83)	22/1983 p. 623
Gemeindeverband Ruferheim Nidau	Altersheim in Nidau BE, PW	Architekten, welche mindestens seit dem 1. Januar 1982 im Amt Nidau ihren Wohn- und/oder Ge- schäftssitz haben	30. Nov.83 (18. April 83)	13/1983 S. 374
Farb-Design-Internatio- nal e.V., Stuttgart	2. Internationaler Farb-Design-Preis	Alle in der Farbgebung tätigen Personen oder Gruppen (Arbeiten, die nach 1970 realisiert wurden)	1. Dez. 83	7/1983 S. 245
Staat Wallis, Baudeparte- ment Abteilung Hochbau	Werkhof der Nationalstrasse N9 in Simplon-Dorf, PW	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1982 im Kanton Wallis niedergelassen sind sowie Schwei- zer Architekten mit Bürgerrecht des Kantons Wallis	neu: 31. Jan. 84 (31. März 83)	7/1983 S. 245
Neu in der Tabelle				
Baudepartement des Kantons Thurgau	Neubauten der Kantonspolizei, Kantonalgefängnis und Verhörrichteramt, Frauenfeld, PW	Architekten, die im Kanton Thurgau seit mindestens dem 1. Januar 1982 ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben oder ein thurgauisches Bürgerrecht besitzen; unselbständigerwerbende Fachleute und Studenten, sofern sie seit mindestens dem 1. Januar 1982 ihren Wohnsitz im Kanton Thurgau haben	(31. Okt. 83)	24/1983 S. 674
Baudirektion des Kantons Zug	Wohnüberbauung Eichholz in Steinhausen ZG, PW	Architekten, die im Kanton Zug heimatberechtigt sind oder seit mindestens dem 1. Januar hier ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben		24/1983 S. 673
Wettbewerbsaus	sstellungen			
Gemeinde Celerina, GR	Schulhauserweiterung, PW	Sela Cumünela, Celerina, 4. bis 15. Juni, Montag bis Freitag von 17 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 12 Uhr, Sonntag geschlossen	1/2/1983 S. 16	23/1983 S. 653
Gemeinde Meisterschwanden AG	Kommunale Hochbauten, PW	Fabrik «Hüetli», 1. Stock, westlich des alten Schulhauses «Mühle»; 10., 13. und 15. Juni von 18 bis 20 Uhr, 12. und 19. Juni von 10 bis 12 Uhr, 11. und 18. Juni von 13 bis 16 Uhr, 17. Juni von 17 bis 20 Uhr		7 12 3
Baudirektion des Kantons Bern	Neubau Pathologisches Institut (Wettbewerb «Murtentor»), PW	Institut für Exakte Wissenschaften (Eingangshalle). Bis 10. Juni. Mo-Fr, 14.00-18.00 h		

Aus Technik und Wirtschaft

Neue Bestimmungen über Brandmelderzentralen

Die Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen (VKF) und der Schweizerische Sachversicherungsverband (SSV) setzen auf den 1. Juli 1983 unter dem Titel Brandmeldeanlagen – Teil C-2 «Anforderungen und Prüfbestimmungen für Brandmelderzentralen» neue Bestimmungen in Kraft. Diese Bestimmungen werden von den privaten und öffentlich-rechtlichen Feuerversicherungen sowie den kantonalen Feuerpolizei-Behörden übernommen. Sie dienen der Beur-

teilung von Brandmelderzentralen im Rahmen eines Zulassungsverfahrens. An der Erarbeitung dieser Bestimmungen waren ebenfalls der Brand-Verhütungs-Dienst für Industrie und Gewerbe (BVD), der Schweizerische Feuerwehrverband (SFV) sowie die Vereinigung Schweizerischer Hersteller von Brandmeldeanlagen (VSHB) beteiligt.

Die neuen Bestimmungen ergänzen die Grundsätze für Brandmeldeanlagen – Teil A.

Erwähnenswert ist u. a., dass die «Anforderungen und Prüfbestimmungen für Brandmelderzentralen» – Teil C-2, konventionelle und mikroprozessorgesteuerte Zentralen abdecken, ein genormtes Bedienungs- und Anzeigefeld verlangen und Zentralen zum Anschluss von maximal 300 automatischen Brandmeldern vorsehen. Die Prüfbestimmungen sind mit jenen der Europa-Norm EN 54 – Teil 2 (Entwurf) identisch. Die Übergangsfrist ist so geregelt, dass für neue Brandmelderzentralen ab 1.7.1984 nur eine Zulassung er-

teilt wird, wenn sie den neuen Bestimmungen entsprechen. Bereits zugelassene Brandmelderzentralen haben die neuen Bestimmungen ab dem 1.1.1986 zu erfüllen, sofern die bestehende Zulassung erneuert werden soll (Neuanlagen).

Die «Anforderungen und Prüfbestimmungen für Brandmelderzentralen» können ab 1. Juli 1983 bei der Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen (VKF), Bundesgasse 20, 3011 Bern, Tel. 031/22 32 46, zum Preis von Fr. 7.50 bestellt und bezogen werden.